

# Teheran setzt Punkte für Verhandlungen

**Teheran.** Ein neuer Vorschlag des Irans sieht drei diplomatische Phasen zur Beendigung des von den USA und Israel gestarteten Krieges gegen das Land vor. Dessen Regierungsvertreter teilten *Reuters* am Montag mit, Iran fordere in einem ersten Schritt ein Ende der Kampfhandlungen sowie Garantien, dass die USA und Israel keinen neuen Krieg starten können. In einer zweiten Phase würde daraufhin über die Öffnung der Straße von Hormus verhandelt werden. Erst dann würden die Gespräche auf andere Themen wie das iranische Nuklearprogramm ausgeweitet werden. Diese Vorschläge hätte der iranische Außenminister Abbas Araghtschi am Wochenende zur Grundlage der Gespräche mit den US-Unterhändlern in Pakistan machen wollen, die Präsident Donald Trump am Sonnabend kurzfristig platzen ließ. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/521688.iran-krieg-teheran-setzt-punkte-für-verhandlungen.html>